



Presseinformation

Ansbach, 01.08.2025

Verantwortlich: Thomas Keller

Öffentlichkeitsbeteiligung am Umsetzungskonzept für die Fränkische Rezat und die Altmühl bis Einmündung Wieseth

Nach den Vorgaben der europäischen Wasserrahmenrichtlinie sind die Flüsse und Bäche in Bayern hin zu einem „guten ökologischen Zustand“ zu entwickeln. Die hierfür aufgestellten, sogenannten „Umsetzungskonzepte“, verorten hierfür erforderliche Maßnahmen.

Besonders wichtig sind die Entwicklung von Ufergehölzen am Gewässer für die Beschattung und Temperaturregulation im Sommer, aber auch als Lebensraum und Nahrungsquelle für Kleinstlebewesen. Die Strukturvielfalt kann durch die Einbringung von Totholz, Buhnen oder auch die Modellierung der Gewässerufer verbessert werden. Die Herstellung der Durchgängigkeit an Querbauwerken wie Wehren und Abstürzen ist für Fische und kleinere Wirbeltiere lebenswichtig, um flussaufwärts und abwärts schwimmen oder wandern zu können.

Um unsere Gewässer auch in Zukunft für Mensch und Tier als Lebens- und Erholungsraum zu erhalten, ist es wichtig die Bäche und Flüsse fit für den Klimawandel zu machen. Widerstandsfähig während Trockenperioden und heißen Sommern und andererseits mit einem Beitrag zum Rückhalt von Wasser in der Fläche während Hochwässern.

Für den Flusswasserkörper „Fränkische Rezat bis oberhalb Ansbachs mit allen Nebengewässern der Fränkischen Rezat bis zum Zusammenfluss mit Schwäbischer Rezat“ sowie den Flusswasserkörper „Altmühl bis zur Einmündung Wieseth“ wurden die beiden Konzepte bereits im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange den betroffenen Fachbehörden und Gemeinden zur Abstimmung vorgelegt. Im zweiten Schritt erfolgt nun die Beteiligung der Öffentlichkeit. Die Entwürfe sind ab sofort bis zum 31.08.25 auf der Internetseite des Wasserwirtschaftsamtes Ansbach öffentlich einsehbar (Themen/Flüsse und Seen/Umsetzungskonzepte).

Es handelt sich um ein „Planungskonzept“ mit einem längeren Zeithorizont. Vor der geplanten Umsetzung einer Maßnahme werden die Betroffenen/Anwohner/Bürger nochmals separat beteiligt und umfassend informiert.



Ansprechpartner am Wasserwirtschaftsamt Ansbach

Sebastian Held

Fachbereich Wasserbau und Gewässerentwicklung

Tel. 0981/9503-270

E-Mail: sebastian.held@wwa-an.bayern.de

Anlage

Ein Foto (Quelle: Wasserwirtschaftsamt Ansbach):

Altmühl unterhalb Großenried – angebundener Altarm

